

IFGH QUALITÄTSSICHERUNG AM BAU

Die unabhängige Qualitätssicherung hat zum Ziel, Mängel im Voraus zu vermeiden und Fehler noch rechtzeitig zu beheben. Sie gibt dem Bauherrn Sicherheit, dass die bestellten Leistungen auch vertragsgemäss umgesetzt werden. Die späteren Einsparungen im Unterhalt können entsprechend gross ausfallen.



PHASE I – VORBEREITUNG

Vor Baubeginn werden Pläne und Konstruktionsdetails und Aufbauten geprüft. Oftmals können schon hier mögliche Fehlerquellen detektiert und behoben werden. Anhand dieser Vorbereitungsarbeiten wird ein Prüfplan erstellt. Die essentiell wichtigen Merkmale werden evaluiert. Die Erkenntnisse werden mit den Bauunternehmungen besprochen – schlussendlich wollen wir proaktiv handeln und niemanden in eine „Falle“ locken. Unser Ziel sollte sein, dass wir während dem Bau keine Beanstandungen haben.

PHASE II – KONTROLLEN

Unabhängige Kontrollen vor Ort sollen Mängel frühzeitig detektieren und Abweichungen feststellen. Die Kontrollen werden stichprobenartig durchgeführt. Je nach Gewerk können auch Abnahmen von einzelnen Arbeitsschritten durchgeführt werden. Die Kontrollen werden in einem Protokoll festgehalten.

PHASE III – ABSCHLUSS

Abnahmen der Werkteile nach SIA 118.